



Serie III

Montag, den 5. Februar 1917

Das grosse Los

Ein rheinisches Lustspiel in 4 Akten von Wilhelm Schneider-Clauss
Leiter der Aufführung: Paul Henckels

Personen:

Michael Brambach, ein Schmied	Peter Esser	D'r alde Reiffenberg, ein	
Lenchen, seine Frau	Thea Grodzcinsky	Kappusbauer	August Weber
Tillmann Brambach, sein Vater	Eugen Keller	D'r schäle Kivernagel, Wirt	Heinz van Beck
Adolf Wirges, Spezereihändler	Hans Portz	Finchen, seine Tochter	Lise Schmerzler
Agetha, seine Frau	Elsa Baum	Der alte Merx, Eisenwaren-	
Lambert Dötsch, Bäckermeister	Leo Plütckebaum	händler	Emil Lind
Bella, seine Frau	Elsa Dalands	Robert, sein Sohn	Willy Buschhoff
Josef Kemmerling, Sattlermeister	Walter Kosel	Ein Kiepenbauer	Heinz Wackers
Burga, seine Frau	Lotte Crusius	Ein Schänzgesbauer	Heinz Klapper
Grades Lummerzheim,			Gerda Riffel
Metzgermeister	Fritz Reiff	3 Marktfrauen	Anna Kohler
Mariechen, seine Frau	Marieluise Buchkremer		Jutta Grunert

Nach dem 2. Akt (3 Bild) 10 Minuten Pause

In der Pause fällt der elserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Einlaß 7 Uhr

Beginn 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende gegen 10 Uhr

Dienstag, den 6. Februar 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: **Zu kleinen Preisen:**

Der Raub der Sabinerinnen

Preise: M. 2.50, M. 2.—, M. 1.—, M. 0.50

Mittwoch, den 7. Februar 1917, abends 7 Uhr: **Zu kleinen Preisen**

Des Meeres und der Liebe Wellen

Preise: M. 2.50, M. 2.—, M. 1.—, M. 0.50

Samstag, den 10. Februar 1917,
abends 5 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Faust

Der Tragödie erster Teil
von Goethe

(Faust: Otto Stoeckel — Mephistopheles: Emil Lind)

Mittwoch, den 14. Februar 1917:

Lieder- und Arien-Abend:

Kammersänger Heinrich Hensel (Bayreuth-Hamburg)

unter Mitwirkung von

Agnes Wedekind-Klebe (Hamburg)

und

Pianist Willy Craney (Hannover)

Haydn — Weber — Weingartner — R. Strauss — Brahms — Mendelssohn — Chopin — Liszt

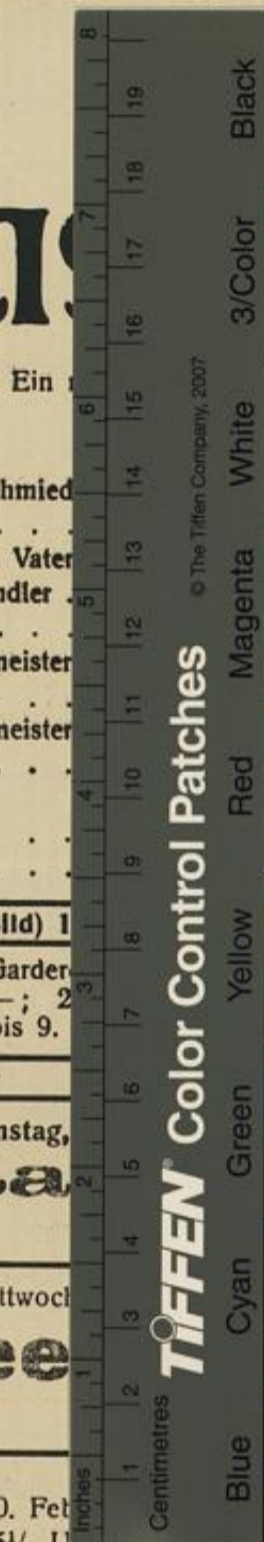
Die nächste Aufführung von **Durch** findet am 15. Februar 1917 statt

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133



Das Eisenlos

III
Februar 1917



Ein
Michael Brambach, ein Schmied
Lenchen, seine Frau
Tillmann Brambach, sein Vater
Adolf Wirges, Spezereihändler
Agetha, seine Frau
Lambert Dötsch, Bäckermeister
Bella, seine Frau
Josef Kemmerling, Sattlermeister
Burga, seine Frau
Grades Lummerzheim,
Metzgermeister
Mariechen, seine Frau

Wilhelm Schneider- Claus
l Henckels

Mr alde Reiffenberg, ein
Kappusbauer August Weber
Mr schäle Kivernagel, Wirt . Heinz van Beck
inchen, seine Tochter . . . Lise Schmerzler
Mr alte Merx, Eisenwaren-
händler Emil Lind
Robert, sein Sohn Willy Buschhoff
in Kiepenbauer Heinz Wackers
in Schänzgesbauer Heinz Klapper
Marktfrauen } Gerda Riffel
Anna Kohler
Jutta Grunert

Nach dem 2. Akt (3 Bild) 1

Preise (einschließlich Garderol
loge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2.
6. bis 9.

In der Pause fällt der eiserne Vorhang
Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkett-
1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50;
Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Beginn 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende gegen 10 Uhr

Dienstag,
Der Ra

Uhr: **Zu kleinen Preisen:**
abinerinnen
M. 1.—, M 0.50

Mittwoch
Des Mee

Uhr: **Zu kleinen Preisen**
er Liebe Wellen
M. 1.—, M. 0.50

Samstag, den 10. Feb
abends 5 $\frac{1}{2}$ U

st Der Tragödie erster Teil
von Goethe

(Faust: Otto Stoeckel - Mephistopheles: Emil Lind)

Mittwoch, den 14. Februar 1917:

Lieder- und Arien-Abend:
Kammersänger Heinrich Hensel (Bayreuth-Hamburg)
unter Mitwirkung von
Agnes Wedekind-Klebe (Hamburg)
und
Pianist Willy Craney (Hannover)
Haydn - Weber - Weingartner - R. Strauss - Brahms - Mendelssohn - Chopin - Liszt

Die nächste Aufführung von **Durch** findet am 15. Februar 1917 statt

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133